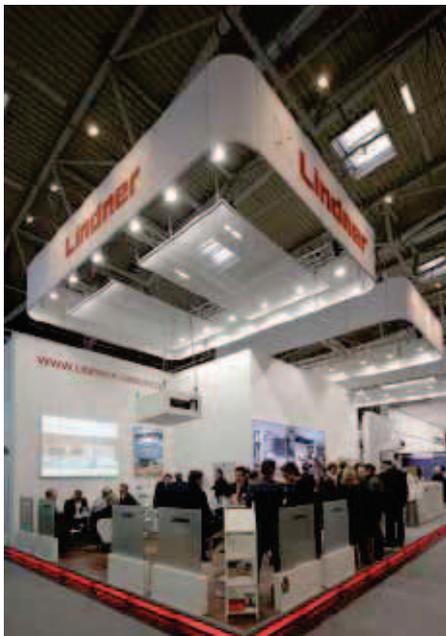


Lindner Group Halle A2 / Stand 403

Für die Lindner Group ist die Weltleitmesse BAU 2015 in München der Auftakt in ein ereignisreiches Jahr. Der Arnstorfer Spezialist für die Gebäudehülle, Komplettausbau und Isoliertechnik präsentiert sich mit bekannten Klassikern und Weiterentwicklungen des breiten Produktsortiments – auch aus dem Unternehmensbereich Fassade. Spannende Projektbeispiele aus dem internationalen Projekt- und Liefergeschäft zeigen am ausgeführten Objekt die vielseitigen Einsatzmöglichkeiten der Lösungen. Darüber hinaus werden aktuelle Themen wie Green Building und Environmental Product Declarations (EPD) näher beleuchtet.



Robert Mehl

Der Messestand der Lindner Group.

Orgadata Halle C3 / Stand 131

Die Orgadata AG will auch auf der BAU ihre technische Vorreiter-Stellung in der Software-Branche unterstreichen. Dazu stellt das Unternehmen zahlreiche neue Anwendungen im Programm Logikal für den Fenster-, Türen- und Fassadenbereich vor. Zwei neue Tools stehen unter der Überschrift „Ändern leicht gemacht“. Kurzfristigen Änderungen bei Projekten können Metallbauer künftig mit Logikal gelassener entgegen sehen – möglich wird dies durch die Funktionen „Referenzierte Gläser“ und „Referenzierte Wandanschlüsse“. Dabei sind beispielsweise Änderungen fürs gesamte Projekt mit nur einer zentralen Eingabe realisierbar. Information trifft Werkstatt – auch diese Zusammenkunft arrangiert Logikal mit der neuen Version. Das neue Wissensmanagement für die Fertigung stellt Orgadata in einem speziell eingerichteten Bereich des Messestandes vor. Auch für das mobile Arbeiten mit iPad & Co wird das Softwarehaus Neuheiten präsentieren.



Orgadata / André Wilms

Orgadata stellt Lösungen für das mobile Arbeiten vor.

Multifilm Halle C2 / Stand 438

Der Schwerpunkt des Multifilm-Messeauftritts liegt auf Neuentwicklungen im Folienbereich. Als Spezialist für Blendschutz am Bildschirmarbeitsplatz hat das Unternehmen die Hitze- und Blendschutzfolie Multiflex mit unterschiedlichen Lichttransmissionen entwickelt. Bei dieser Rollofolie wird der Lichtdurchlass von oben nach unten größer. Der geringere Lichtdurchlass im oberen Bereich sorgt für optimalen Blendschutz, während der helle Abschnitt unten die Durchsicht nach außen verbessert, ohne zu einer Blendung zu führen. Das Besondere dabei: Kunden können sich ihre Blendschutzfolie selbst konfigurieren, denn sie können die Folienfarbe und den Lichtdurchlass der einzelnen Bereiche festlegen. Für die Konfiguration der Folie werden unter anderem Fenstergröße, Fassadenausrichtung und räumliche Gegebenheiten berücksichtigt. Darüber hinaus bietet Multifilm seine Rollos nun auch mit SMI-Motoren an.



Multifilm

Durch die SMI-Motoren laufen benachbarte Rollos synchron.

Prefa Aluminiumprodukte Halle B2 / Stand 409

Prefa Aluminiumprodukte präsentiert an einem komplett neuen Messestand zahlreiche Innovationen im Bereich Dach- und Fassadensysteme aus Aluminium. Eine davon ist ein neuartiges Dachentwässerungssystem für die moderne Architektur. Es ist durch das reduzierte und elegante Design optimal für den Einsatz bei modernen Bauwerken geeignet. Das Entwässerungssystem besteht aus zwölf verschiedenen Bauteilen: quadratische Ablaufrohre mit an die Kastenrinnen angepassten Radien, verschiedene Rohrbögen mit 72 Grad, Speiereinmündung und Wasserfangkasten mit eckigem Abgang. Die Neuheit überzeugt durch eine robuste Ausführung. So ist das quadratische Ablaufrohr mit 100 Millimeter Seitenlänge aus 1,6 Millimeter starken Strangpressprofilen und mit durchgehender Aufnahme der Rohrhalter (Schellen) auf der Rückseite gefertigt. Neben dem neuartigen Design unterstreicht gerade diese verdeckte Befestigung mit einem M10-Gewinde das reduzierte Erscheinungsbild an der Fassade.

Ein neuartiges Dachentwässerungssystem für die moderne Architektur ist am Prefa Stand zu sehen.



Prefa